

Medienmitteilung vom 19. Dezember 2019

Oberdorf: Wohnhaus mit Scheune durch Brand zerstört, niemand verletzt

In der Nacht auf Donnerstag brannte in Oberdorf ein älteres Wohnhaus mit angebauter Scheune komplett nieder. Verletzt wurde niemand. Für die Brandursachenabklärungen sind umgehend Untersuchungen eingeleitet worden.

Am Mittwoch, 18. Dezember 2019, kurz vor Mitternacht, wurde der Alarmzentrale der Kantonspolizei Solothurn gemeldet, dass an der Bellevuestrasse in Oberdorf ein älteres Wohnhaus mit angebauter Scheune brennt. Die umgehend aufgebotene Feuerwehr Oberdorf war rasch vor Ort und wurde in der Folge von der Feuerwehr Solothurn unterstützt. Rund 40 Feuerwehrleute beteiligten sich am Löscheinsatz. Das Feuer hatte sich rasch ausgebreitet, die Liegenschaft mit Anbauten ist dadurch vollständig zerstört worden.

Die beiden Bewohner der Liegenschaft konnten ihre Wohnung rechtzeitig und unverletzt verlassen. Sie wurden vor Ort von Rettungssanitätern einer medizinischen Kontrolle unterzogen. Der Sachschaden beträgt mehrere 100'000 Franken. Zur Klärung der Brandursache haben Spezialisten der Kantonspolizei Solothurn umgehend Untersuchungen eingeleitet.



Für Rückfragen : Astrid Bucher, Kommunikation und Medien, Telefon 032 627 71 12, medien@kapo.so.ch
Medienmeldungen unter polizei.so.ch, Bild/er mit Quellenangabe zur Veröffentlichung frei.
Folgen Sie uns auch auf

